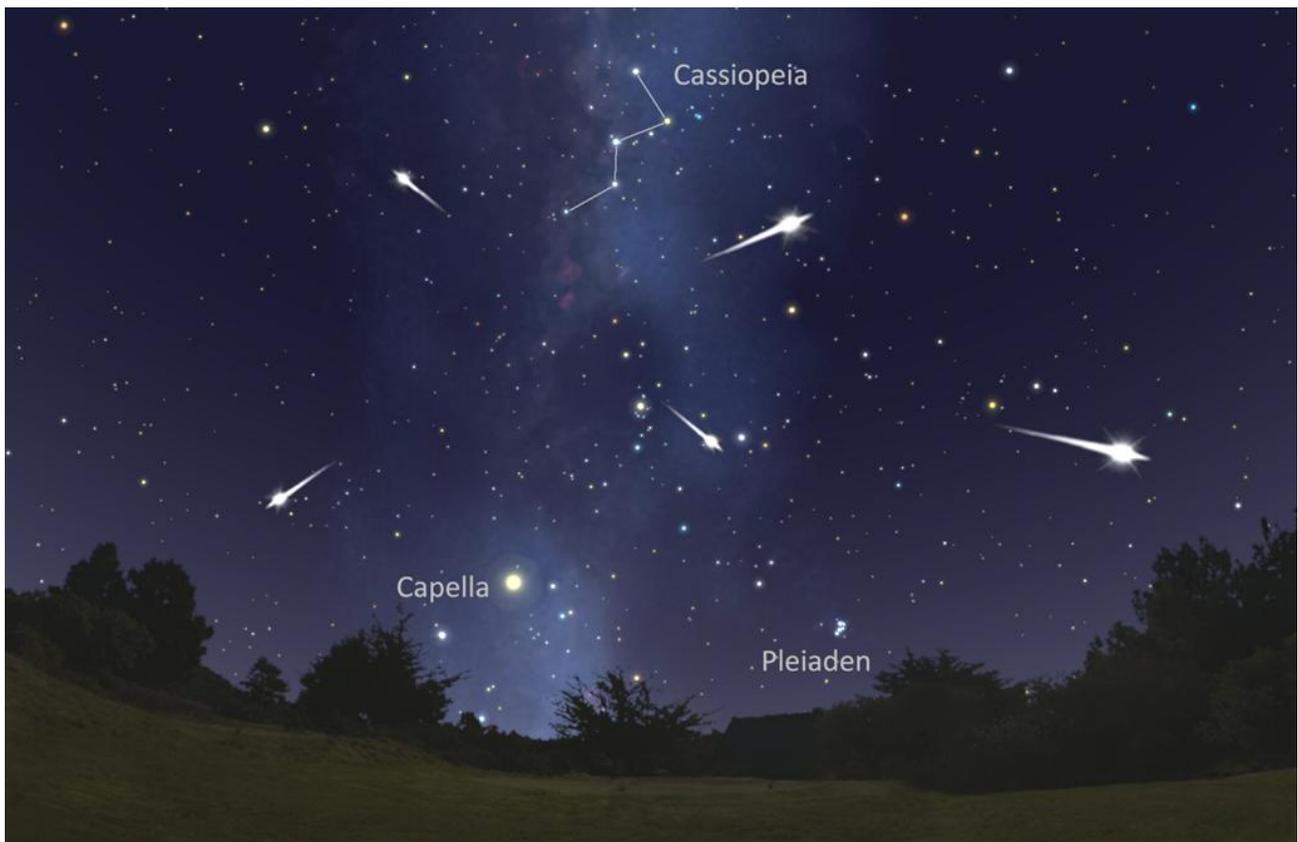


project nightflight

Sternschnuppen in Großmugl

In der ersten Augushälfte jedes Jahres sind am Sternenweg Großmugl die Perseiden Sternschnuppen zu bewundern, mit einem deutlichen Maximum um den 12. August. Bei klarem Wetter finden sich rund um diesen Tag oft mehrere hunderte Sterngucker am Sternenweg ein. Die Besucher erleben bei ihren nächtlichen Picknicks dutzende Sternschnuppen pro Stunde, die manchmal auch sehr hell sind.

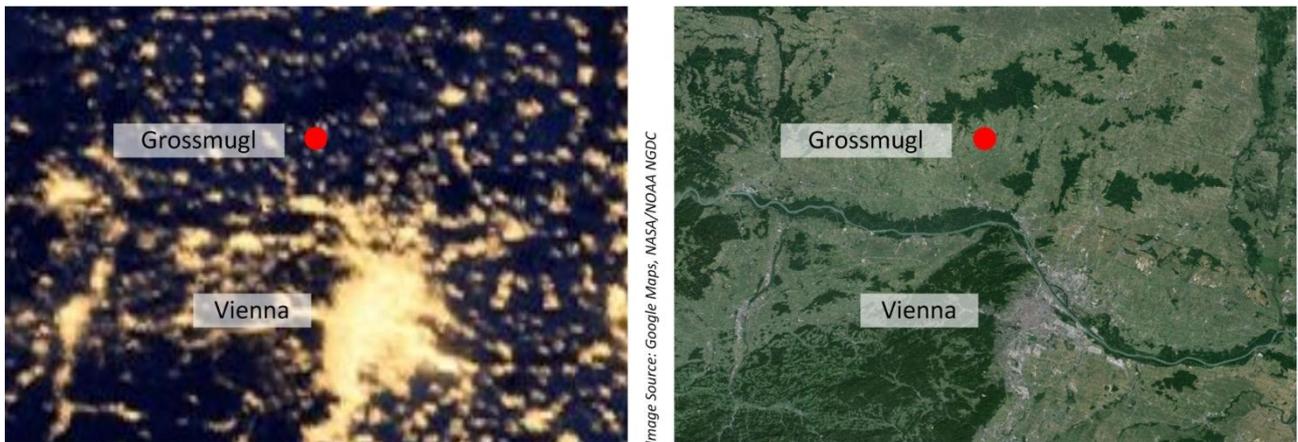


Der Großmugler Himmel Richtung Nordost in der Nacht 12./13. August, 1 Uhr Sommerzeit. Der helle Stern über dem Horizont ist Capella, hoch am Himmel steht das Sternbild Cassiopeia. Zwischen dem seitlich liegenden „W“ der Cassiopeia und dem Stern Capella liegt der Punkt, von dem die Perseiden Sternschnuppen ausgehen. Simulation des Himmelsanblicks mit der App SkySafari.

Bei den Perseiden handelt es sich wie bei allen Sternschnuppen um die Leuchtspuren von kleinen Staubteilchen, die in die Erdatmosphäre eindringen. Im Fall der Perseiden sind diese Staubteilchen Auflösungsprodukte des Kometen 109P/Swift-Tuttle. Ein Meteorstrom wie die Perseiden kann ein sehr beeindruckendes Erlebnis bieten – vorausgesetzt, man beobachtet ihn von einem Ort, der von der Lichtverschmutzung noch weitgehend verschont geblieben ist. Großstädte wie Wien und andere Ballungszentren sind dafür nicht geeignet. Dort ist die Lichtverschmutzung bereits so intensiv, dass von Meteoren praktisch nichts mehr zu sehen ist. An einem dunklen Ort wie dem Sternenweg Großmugl dagegen können auch die August Sternschnuppen noch relativ ungetrübt erlebt werden.

Der Sternenweg Großmugl

Großmugl ist ca. 30km von Wien entfernt und von der Stadtgrenze aus mit einer Autofahrt von rund 30 Minuten gut zu erreichen. Im Jahr 2014 hat *project nightflight* in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Großmugl dort einen astronomischen Themenweg errichtet, den Sternenweg Großmugl. Auf dem etwa 1,5km langen Spazierweg außerhalb des Ortes laden Sie neun Stationen mit Informationstafeln zu eigenen Himmelsbeobachtungen ein. Der Sternenweg ist ganzjährig geöffnet und kann auf eigene Gefahr kostenfrei genutzt werden.



Warum es in Großmugl in der Nacht noch einigermaßen finster ist, zeigen diese Satellitenbilder. Auf der Nachtaufnahme (links) sieht man, dass Großmugl noch außerhalb der stärksten Lichtverschmutzung liegt. Die Tagaufnahme (rechts) zeigt die Lage von Großmugl relativ zu Wien.

Wenn Sie den Sternenweg Großmugl besuchen möchten, bereiten Sie sich bitte auf Ihre nächtliche Exkursion vor, etwa mit warmer Bekleidung, einer roten Taschenlampe und vielleicht einem Snack für Ihren Sternenspaziergang. Nähere Informationen, eine ausführliche Besucherinfo zum Download sowie Tipps für Ihre Sternennacht finden Sie auf der [Homepage des Sternenwegs Großmugl](#).

Unterstützen Sie project nightflight

Das Team von *project nightflight* ist ein gemeinnütziger Verein, in dem erfahrene, weltweit aktive Astrofotografen zusammenarbeiten. Ihr gemeinsames Ziel ist, die Erhaltung des unverfälschten Sternenhimmels als wichtige Umweltressource international zu fördern. Um dieses Ziel zu erreichen, werden astronomische Artikel und eindrucksvolle Bilder des Nachthimmels veröffentlicht sowie Projekte der Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt. Möglichkeiten, die Arbeit von *project nightflight* zu unterstützen finden Sie auf der Website www.project-nightflight.net

Verein zur Darstellung und Erhaltung
der Schönheit des Sternenhimmels, ZVR 233729623
Austria, 1200 Vienna, Hellwagstraße 14/2 top 12
i.like@project-nightflight.net
www.project-nightflight.net

project nightflight
dedicated to the beauty of the night sky